

Zu(m) Wort kommen – Eine vier- bis sechsstündige Unterrichtseinheit zur Bedeutung von Wörtern und zu Wörterbüchern

Titel der Unterrichtsstunde (à 45 min)	Lehrinhalt	Unterrichtsphase	Aktivitäten der Lehrkraft und SuS ¹	Sozialform	Arbeitsmittel/Medien	Lernziele
<ul style="list-style-type: none"> • Hausaufgabe 1: 	Aufgabenstellung: Suche nach zwei dir unbekanntem Wörtern aus deinem Alltag und beschreibe sie! Wörter, die du nicht kennst, findest du bestimmt in den Medien (z.B. Zeitschriften, Zeitungen, Bücher, Internet).			<ul style="list-style-type: none"> • Arbeitsblatt 	<ul style="list-style-type: none"> • Vorbereitend auf die erste Unterrichtsstunde sollen die SuS die Bedeutung von unbekanntem Wörtern herausfinden und dabei ihre Methoden beschreiben können. 	
1. Wörterbuchtypologie	<ul style="list-style-type: none"> • Wörterbuchtypen: <ul style="list-style-type: none"> ➔ Rechtschreibwörterbuch ➔ Lernerwörterbuch ➔ Schwierigkeitenwörterbuch (Wörterbuch der sprachlichen Zweifelsfälle) ➔ Übersetzungswörterbuch ➔ Synonymwörterbuch ➔ Wortfamilienwörterbuch • Wörterbuch benutzen als Nachschlagewerk zur Kompetenzkontrolle (Rechtschreibwörterbuch), Textrezeption (Fremdwörterbuch) und -produktion (Übersetzungswörterbuch) 	<ol style="list-style-type: none"> 1) Einstieg (8 min) 2) Erarbeitung (10 min) 3) Sicherung (25 min) 4) Stundenabschluss und Hausaufgabe (2 min) 	<ol style="list-style-type: none"> 1) Hausaufgabenkontrolle, Aktivieren von Vorwissen: Welche Wörterbücher (off- und online) kennt ihr? 2) Vier-Ecken-Methode (Stationenlernen) 3) Kugellagerübung 4) Vorstellung und Erläuterung der Hausaufgabe durch die Lehrkraft 	<ol style="list-style-type: none"> 1) Plenum 2) Gruppenarbeit (max. vier SuS pro Gruppe) 3) Plenum 4) Plenum 	<ul style="list-style-type: none"> • Arbeitsblatt, sechs Wörterbuchtypen • Arbeitsblatt • Arbeitsblatt 	<ul style="list-style-type: none"> • Die SuS sollen eigenständig ein Verständnis für unterschiedliche Wörterbuchtypen entwickeln und sie ihren eigenen Interessen und Bedürfnissen entsprechend auswählen können. • Die SuS sollen erworbenes Expertenwissen aneinander weitergeben können.

¹ Schülerinnen und Schüler

Titel der Unterrichtsstunde (à 45 min)	Lehrinhalt	Unterrichtsphase	Aktivitäten der Lehrkraft und SuS ¹	Sozialform	Arbeitsmittel/ Medien	Lernziele
<ul style="list-style-type: none"> • Hausaufgabe 2: 	Aufgabenstellung: a) Ordne die folgenden Artikel den verschiedenen Wörterbuchtypen zu und begründe deine Wahl! b) Welche Wörterbucheinträge konntest du keinem Wörterbuchtypen zuordnen? Erkennst du die ‚Außenseiter‘ und kannst sie beschreiben und benennen?				<ul style="list-style-type: none"> • Arbeitsblatt 	<ul style="list-style-type: none"> • Die SuS sollen in der Lage sein, Bedeutungsangaben abhängig von Wörterbuchtyp zu erkennen und diesen zuzuordnen.

Titel der Unterrichtsstunde (à 45 min)	Lehrinhalt	Unterrichtsphase	Aktivitäten der Lehrkraft und SuS ¹	Sozialform	Arbeitsmittel/Medien	Lernziele
2. Wortbedeutungen und Definitionen (Einstieg)	<ul style="list-style-type: none"> Wie erklärt man Begriffe? Wie viele Einzelbedeutungen hat ein Wort bzw. kann ein Wort haben? 	1) Hausaufgabenkontrolle (10 min)	1) Hausaufgabenkontrolle	1) Plenum		<ul style="list-style-type: none"> Anhand eines spielerischen Einstiegs soll ein Gefühl für Definitionen geweckt werden und bereits erste Kenntnisse zur Differenzierung von Definitionsarten vermittelt werden. Die SuS sollen ihr Bewusstsein für unterschiedliche Einzelbedeutungen von Wörtern schärfen.
		2) Einstieg (15 min)	2) Wörterraten	2) Plenum (in drei Gruppen, verteilte Rollen: Beschreibende, Raten- de, Beobachtende)	<ul style="list-style-type: none"> Wortliste, Arbeitsblatt 	
		3) Erarbeitung 1 (10 min)	3) Auswertung und Rückmeldungen zum Spiel	3) Plenum		
		4) Erarbeitung 2 (10 min)	4) Zuordnung von Umschreibung(en) zu Wort	4) Partnerarbeit	<ul style="list-style-type: none"> Arbeitsblatt 	

Titel der Unterrichtsstunde (à 45 min)	Lehrinhalt	Unterrichtsphase	Aktivitäten der Lehrkraft und SuS ¹	Sozialform	Arbeitsmittel/Medien	Lernziele
3. Wortbedeutungen und Definitionsmethoden (Vertiefung)	<ul style="list-style-type: none"> Wie viele Einzelbedeutungen hat ein Wort bzw. kann ein Wort haben? Arten von Bedeutungsangaben 	1) Arbeitsblattkontrolle (5 min)	1) Besprechung des Arbeitsblattes der letzten Stunde	1) Plenum		<ul style="list-style-type: none"> Den SuS soll bewusst sein, dass Wörter mehrere Bedeutungen haben können. Die SuS sollen Methoden zur Definition von Wörtern abhängig von der Wortart beispielhaft erlernen. Sie sollen die erlernten Definitionsmethoden auf ihr Wort übertragen können.
		2) Sicherung (25 min)	2) Einführung in Definitionsmethoden mit Bezug auf das Arbeitsblatt der letzten Stunde	2) Lehrervortrag und Plenum	<ul style="list-style-type: none"> PowerPoint-Präsentation 	
		3) Stundenabschluss und Hausaufgabe (15 min)	3) Vorstellung und Erläuterung der zu bearbeitenden Hausaufgabe, Mindmap zu einem zugeordneten Wort (Substantiv, Verb oder Adjektiv)	3) Plenum, Einzelarbeit		
Hausaufgabe 3 (Benotung möglich als Leistungskontrolle im Rahmen der Unterrichtseinheit)	Schreibe eine eigene Definition! Beachte dabei die unterschiedlichen Bedeutungen, die ein Wort haben kann sowie die unterschiedlichen Möglichkeiten, um Wörter zu definieren.				<ul style="list-style-type: none"> Arbeitsblatt 	<ul style="list-style-type: none"> Die SuS sollen in der Lage sein, unbekannte Wörter selbstständig beschreiben zu können.

Titel der Unterrichtsstunde (à 45 min)	Lehrinhalt	Unterrichtsphase	Aktivitäten der Lehrkraft und SuS ¹	Sozialform	Arbeitsmittel/Medien	Lernziele
4. Sprach- und Bedeutungswandel	<ul style="list-style-type: none"> • Geschichte des Wortfeldes <i>Frau</i> – früher vs. heute: <ul style="list-style-type: none"> ➔ <i>Weib</i>: ahd. <i>wīb</i>, mhd. <i>Wīp</i> ➔ <i>Frau</i>: althdt. <i>frouwa</i> „Herrin“ und „Dame von Stand“, mhd. <i>vrouwe</i> ➔ <i>Fräulein</i>: mhd. <i>vrouwelîn</i> • Bedeutungswandel eines Wortes: <ul style="list-style-type: none"> ➔ Bedeutungserweiterung ➔ -verengung ➔ -verschiebung ➔ -verschlechterung ➔ -verbesserung 	1) Einstieg (7 min)	1) Lehrkraft stellt Unterrichtsgegenstand vor, SuS rezipieren	1) Lehrervortrag	<ul style="list-style-type: none"> • PowerPoint-Präsentation 	<ul style="list-style-type: none"> • Die SuS sollen die Veränderbarkeit von Sprache kennenlernen.
		2) Anwendung und Transfer (8 min)	2) Fragestellung: Welche Wörter des alltäglichen Gebrauchs kennt ihr, die sich im Laufe der Zeit von der Bedeutung her gewandelt haben? ➔ Beispiele: <i>geil, mega, Opfer, läuft, billig</i>	2) Plenum	<ul style="list-style-type: none"> • Tafel-Mindmap 	
		3) Erarbeitung (20 min)	3) Gruppenarbeit zu den Arten des Bedeutungswandels anhand der genannten Beispielwörter	3) Gruppenarbeit	<ul style="list-style-type: none"> • Arbeitsblatt, Plakat 	
		4) Sicherung (10 min)	4) Vorstellung der eigenen Ergebnisse	4) Plenum	<ul style="list-style-type: none"> • Plakat 	

Titel der Unterrichtsstunde (à 45 min)	Lehrinhalt	Unterrichtsphase	Aktivitäten der Lehrkraft und SuS ¹	Sozialform	Arbeitsmittel/Medien	Lernziele
5. Wortschatzarbeit mit digitalen Korpora (Einstieg)	<ul style="list-style-type: none"> • Einführung in das DWDS (Teil 1): <ul style="list-style-type: none"> ➔ Was ist das DWDS? ➔ Was ist ein Korpus? ➔ Welche lexikografischen Angaben werden bei einer Wörterbuchsuche angezeigt? ➔ Welche Wörterbücher verwendet das DWDS? ➔ Was beinhalten die statistischen Auswertungen? • Wortgebrauch und Bedeutungswandel mithilfe der Wortverlaufskurve im DWDS empirisch entdecken 	1) Einstieg (12 min)	1) Lehrkraft stellt Unterrichtsgegenstand vor, SuS rezipieren und explorieren das DWDS	1) Lehrervortrag	<ul style="list-style-type: none"> • PowerPoint-Präsentation 	<ul style="list-style-type: none"> • Die SuS lernen das DWDS kennen: <ul style="list-style-type: none"> ➔ grundlegende Kenntnisse über das DWDS und dessen Aufbau ➔ den Begriff <i>Korpus</i> definieren können ➔ Kenntnis über die lexikografischen Angaben bei einer Wörterbuchsuche ➔ Anwendung statistischer Auswertungen, insbesondere der Wortverlaufskurve
		2) Anwendung und Transfer (23 min)	2) Partnerarbeit zum Sprach- und Bedeutungswandel im Wortfeld <i>Frau</i> mithilfe der Wortverlaufskurve im DWDS sowie zu den ausgewählten Wörtern der letzten Stunde	2) Partnerarbeit	<ul style="list-style-type: none"> • Arbeitsblatt 	
		3) Sicherung (10 min)	3) Besprechung der Ergebnisse	3) Plenum	<ul style="list-style-type: none"> • PowerPoint-Präsentation 	

Titel der Unterrichtsstunde (à 45 min)	Lehrinhalt	Unterrichtsphase	Aktivitäten der Lehrkraft und SuS ¹	Sozialform	Arbeitsmittel/Medien	Lernziele
6. Wortschatzarbeit mit digitalen Korpora (Vertiefung)	<ul style="list-style-type: none"> • Einführung in das DWDS (Teil 2): <ul style="list-style-type: none"> ➔ Welche Textkorpora verwendet das DWDS? ➔ Welche Such- und Filterfunktionen gibt es in der Korpusuche? • Wortgebrauch und Bedeutungswandel mithilfe der Korpusuche im DWDS empirisch untersuchen 	1) Einstieg (15 min)	1) Lehrkraft stellt Unterrichtsgegenstand vor, SuS rezipieren und explorieren das DWDS	1) Lehrervortrag	<ul style="list-style-type: none"> • PowerPoint-Präsentation 	<ul style="list-style-type: none"> • Die SuS führen im DWDS selbständig Korpusrecherchen aus: <ul style="list-style-type: none"> ➔ Überprüfung der Bedeutungen aus dem Wortauskunftssystem mithilfe der Korpusuche ➔ den Bedeutungswandel anhand der Korpusergebnisse nachvollziehen können ➔ die Such- und Filterfunktionen beherrschen
		2) Anwendung und Transfer (20 min)	2) Partnerarbeit zum Sprach- und Bedeutungswandel anhand des Wortes <i>Oberlehrer</i> mithilfe der Korpusuche im DWDS	2) Partnerarbeit	<ul style="list-style-type: none"> • Arbeitsblatt 	
		3) Sicherung (10 min)	3) Besprechung der Ergebnisse	3) Plenum	<ul style="list-style-type: none"> • PowerPoint-Präsentation 	